

## Die Projekt-Redaktion präsentiert: Viel Mode für wenig Geld - Ist das fair?

Am Dienstag, den 10.7.2018, besuchten wir das Projekt „Viel Mode für wenig Geld - Ist das fair?“

Dort interviewten wir die beiden Schülerinnen Lilli und Aylin aus der 7b. In diesem Projekt wird viel über faire Mode diskutiert. Das Projekt wird von Frau Schuhmacher, Frau Finke, Frau Boden und Frau Bauer geleitet. Bei einer Umfrage kam es zu dem überraschenden Ergebnis, dass nur drei von zwanzig Personen Markenkleidung wichtig ist. Dabei achten alle darauf, dass die Qualität gut ist. Bisher haben sie bereits einen Film über dieses Thema geguckt sowie ein Arbeitsblatt bearbeitet.



Abbildung 1: Der Projektkurs vor ihrem Plakat zu dem Thema: „Wo kommt unsere Jeans her?“

Außerdem werden sie noch einige Informationen bekommen und eine Dokumentation über den Müllkonsum, der bei billiger Kleidung entsteht. Ebenfalls werden sie noch Flyer und Plakate für das Tauschcafé gestalten. Dies wird beim Sommerfest veranstaltet. Ein Tauschcafé ist eine Veranstaltung, wo z. B. Kleidung, Spielzeuge oder Bücher gegen andere Dinge getauscht werden. Nur Lebensmittel sind vom Tauschcafé ausgeschlossen.

Die meisten Teilnehmer des Projekts haben dies gewählt, weil sie das Thema interessant finden und allen macht das Projekt Spaß.

Text und Bilder von: Ida Heck (7b), Hanna Beune (6b), Sarah Freise (7b), Florian Scheer (9d)